

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

Ausgabe 2/2011



Raßleithen

in Wort & Bild



Die Gemeinde wünscht einen erholsamen Sommer!



Vorwort der Bürgermeisterin

Liebe Roßleithnerinnen, liebe Roßleithner!

Netzwerk „Gesunder Kindergarten“ und „Gesunde Gemeinde“

Nachhaltige Gesundheitsförderung wird in Zukunft in Oberösterreich verstärkt auf die Beine unserer kleinsten Bürger gestellt.

Das Land OÖ setzt unter der Dachmarke „Gesundes Oberösterreich“ mit dem Netzwerk „Gesunder Kindergarten“ neue Maßstäbe in der flächendeckenden Gesundheitsförderung 3-6 jähriger Kinder durch einen ganzheitlichen, ressourcenorientierten Ansatz im Bildungsraum Kindergarten.

Der vielversprechende Ausgangspunkt im Kindergarten begründet sich durch die Tatsache, dass Verhaltensweisen im Kindergarten erlernt und später auch gelebt werden. Durch die Schaffung gesundheitsfördernder Alltagsstrukturen des Kindes sowie einer Erweiterung der Handlungskompetenzen aller Bezugspersonen in Gesundheitsfragen wird eine gesunde Entwicklung von Kindern ermöglicht.

Im Herbst 2011 erhalten erstmals 75 Kindergärten in Oberösterreich die Möglichkeit, sich aktiv am Netzwerk „Gesunder Kindergarten“ zu beteiligen und innerhalb von zwei Jahren durch Unterstützung von Fachexpertinnen/-experten die Auszeichnung „Gesunder Kindergarten“ zu erlangen.

Um der Schaffung ganzheitlicher, gesundheitsfördernder Strukturen nachzukommen, wird der Mittagsverpflegung im Netzwerk große Bedeutung beigemessen. Verpflegungsbetriebe erhalten professionelle Unterstützung beim Umstieg zu einem „Gesunde Küche“-Betrieb und sind dabei ein unverzichtbarer Bestandteil im Netzwerk.

Da es mir schon seit meinem Amtsantritt ein Anliegen war, unsere Schulküche zur „Gesunden Küche“ aufzuwerten, freut es mich ganz besonders, dass es nun vom Land Oberösterreich im Zuge der „Gesunden Gemeinden“

diese Möglichkeit in Zusammenarbeit mit Kindergarten und Schulküche gibt. Ich habe den Arbeitskreisleiter GV DI Josef Stummer damit beauftragt, sich diesem Thema im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ anzunehmen. In diesem Zusammenhang habe ich alle Arbeitskreismitglieder der „Gesunden Gemeinde Roßleithen“ zu einem gemeinsamen Treffen in die Villa Sonnenwend eingeladen, um über die weitere Vorgangsweise zu beraten. Es würde mich sehr freuen, wenn wir in den nächsten 2 Jahren auch hier wieder ein tolles Projekt erarbeiten können. Ich bedanke mich beim Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ ganz besonders für ihren Einsatz und wünsche weiterhin viel Kraft und Energie!

4. Kindergartengruppe bleibt aufrecht

Die Anzahl der Kinder, die den Kindergarten im kommenden Kindergartenjahr besuchen werden, ist gesunken, so dass der Bestand der 4. Gruppe in Gefahr war.

Der Kindergartenausschuss unter Obmann Florian Pernkopf hat sich für einen 3-gruppigen Kindergarten und damit für die Schließung der 4. Gruppe ausgesprochen.

Ich habe durch die zuständigen Stellen des Landes Oberösterreich eine genaue Überprüfung vornehmen lassen, wie viele Gruppen sich die Gemeinde aufgrund der angemeldeten Kinder in ihrem Kindergarten sozusagen „leisten“ darf.

Ich bin sehr froh, dass das Land Oberösterreich 4 Gruppen genehmigt hat. Es wären sonst auch 2 Arbeitsplätze damit verloren gegangen!

Allen Roßleithnerinnen und Roßleithnern wünsche ich einen schönen Sommer sowie viel Spaß im Urlaub und in den Ferien. Ich würde mich freuen, wenn Sie mich bei der Fahrt der Generationen nach Linz begleiten würden.

Ihre Bürgermeisterin
Gabi Dittersdorfer



**Sprechstunde
immer dienstags
von 15:00 bis 17:00 Uhr oder
nach telefonischer
Vereinbarung unter
0664 41 47 006**

Mittwoch, 27. Juli 2011
„FAHRT DER GENERATIONEN“
mit dem Bus nach Linz/Pöstlingberg
**Besuch Grottenbahn
und
Tiergarten**

€ 17,- (inkl. Bus, Eintritt Grottenbahn und Tiergarten, sowie 1 Lunchpaket pro Person)

8.00 Uhr Abfahrt Parkplatz öffentl. WC Roßl.
8.15 Uhr Zustieg-Möglichkeit Lagerhaus Roßl.

Anmeldeschluss 18.07.2011
am Gemeindeamt Roßleithen





Bauhof alt und neu

Fleißig gearbeitet wird bereits an den Sanierungs- und Umbaumaßnahmen beim Bauhofgebäude Mößlberger.

Neue Tore wurden bereits installiert, ein Lager für die laufend benötigten Ersatzteile für Wasser und Kanal konnte eingerichtet werden. Ebenso gibt es nun genug Platz für den Fuhrpark und auch eine Werkstätte findet Raum. Ein der Zeit angemessener Sozialraum für die Bediensteten kann auch endlich eingerichtet werden.

Die 4. Kindergartengruppe ist ja bereits seit dem Vorjahr fixer Bestandteil. Dieser Standort hat sich als ideal herausgestellt.

Die bereits bestehende Wohnung im Obergeschoß wird saniert und wieder zur Vermietung ausgeschrieben.

Ein ca. 100 m² großer Raum steht in Zukunft den verschiedenen Vereinen der Gemeinde Roßleithen zur Verfügung. Bei einer Obleuteversammlung aller 14 Vereine von Roßleithen durch Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer wurde mehrheitlich der Wunsch nach Vereinsräumen geäußert. Die Vereine werden sich selbst um die Einrichtung kümmern. Hier richten wir die Bitte an die Bevölkerung: sollten Sie gut erhaltene Möbel (Tisch und Stühle sowie Kästen oder einen Küchenblock) zu verschenken haben, wären unsere Vereine über eine Spende in dieser Form sehr erfreut.

Im Jahr 2012 ist damit zu rechnen, dass der Bauhof vollständig vom derzeitigen Standort in den neuen Bauhof umgezogen ist.

Aufgrund dieses Umstandes kann mit der Planung über die weitere Nutzung des derzeitigen Bauhofgebäudes begonnen werden.

Bauhof „alt“

„Wie bereits mehrmals angekündigt soll hier ein „Dorfcafe/Dorfstüberl“ entstehen. Auch früher gab es hier das Gasthaus Kraus und ich werde sehr oft von der Bevölkerung angesprochen, dass diese Lokalität sehr fehlt.“ so die Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer.

Die Gemeinde Roßleithen sucht nun einen Investor und Betreiber für ein „Dorfcafe/Dorfstüberl“, um das derzeitige Bauhofgebäude, das sich sozusagen im Rohzustand befindet, in ein Lokal umzubauen.

Das Gebäude ist nach Süden orientiert. Eine Gastronomiefläche von ca. 110 m² mit einem möglichen südseitigen Gastgarten steht zur Verfügung. Im Obergeschoß könnte eine Wohnung in der Größe von ca. 77 m² ausgebaut werden. Ebenfalls vorhanden ist ein Zusatzraum mit einer Fläche von ca. 19 m², der auch als Garage für den Betreiber verwendet werden könnte. Parkflächen sind möglich bzw. in der näheren Umgebung vorhanden.

Wichtig ist, dass sich zuerst BürgerInnen aus Roßleithen einbringen können. **Erst wenn wir hier keine Interessen finden, werden wir eine weitere Ausschreibung vornehmen.**

Interessenten melden sich bitte direkt bei Frau Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer persönlich unter der Tel. 0664 4147006.

Verlegung Pießlinger Landesstraße

Wie bereits ausführlich in der letzten Ausgabe von Roßleithen in Wort & Bild berichtet, hier ein kurzer Bericht über den derzeitigen Stand.

Die Gemeinde Vorderstoder hat nun im Gemeinderat ebenfalls den Beschluss gefasst, die Straße nach kompletter Verlegung und Sanierung als Gemeindestraße zu übernehmen. Dadurch ist

eine kleine Verzögerung entstanden. Nun steht aber der Umsetzung nichts mehr im Wege und das Land Oberösterreich, Abteilung LHStv. Franz Hiesl, wird im Herbst mit den Grundablöseverhandlungen beginnen. Eine mündliche Zusage für den Baubeginn 2012 liegt vor.

Seebachhof Bildstock

Wie bereits in einigen Medien berichtet, konnte im Zuge einer Maisegnung die im Privatbesitz der Familie Duller befindliche Tabernakelsäule eingeweiht werden.

„Bereits 2006 hat sich mein Vorgänger Manfred Atzmüller für die Restaurierung dieses Denkmals eingesetzt. Die Jahre vergingen, ich bin nun schon das 4. Jahr Bürgermeisterin und ich habe mich in dieser Zeit sehr oft auch mit Beschwerden seitens der Bevölkerung konfrontiert gesehen, warum die Seebachsäule nicht mehr aufgestellt wird.

Viele Arbeiten waren notwendig und Herr Rumplmayr hat sicherlich sein Bestes gegeben. Eine so wertvolle und schöne Arbeit nimmt eben seine Zeit in Anspruch.“ so die Bürgermeisterin.

Die Kosten für die Restaurierung in der Höhe von € 4.220,-- hat die Gemeinde Roßleithen im Jahr 2011 bezahlt, wie von Altbürgermeister Atzmüller im Jahr 2006 versprochen.

„Ich habe mich aufgrund der heutigen wesentlich schwierigeren finanziellen Situation der Gemeinde sehr um eine Förderung durch das Land Oberösterreich bemüht.“ so die Bürgermeisterin.

LH Dr. Josef Pühringer hat daraufhin der Gemeinde eine Unterstützung von € 500,-- zuerkannt. Auch der Heimatverein hat sich mit € 500,-- beteiligt. Ein besonderer Dank gilt auch der Festtracht-Hutgruppe Windischgarsten, die € 250,-- zu den Kosten beigetragen haben, und der Goldhaubengruppe, die sich mit € 200,-- an den Kosten beteiligt haben. Den Rest von € 2.770,-- hat die Gemeinde bezahlt.

„Ich freue mich, dass es ein so schönes Fest gegeben hat. Über eine Einladung zur Einweihung hätten sich die heute amtierenden Gemeindevertreter sicherlich sehr gefreut.“ so die Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer.



Präsentation der Energieerhebung für Roßleithen

Am 7. Juni 2011 fand am Gemeindevamt Roßleithen die Präsentation bzw. die Auswertung der im vergangenen Jahr durchgeführten Energieerhebung statt. Auf Grundlage der Daten von 150 befragten Haushalten wurden von der Fa. eee-Güssing verschiedenste Auswertungen für unsere Gemeinde vorgestellt und analysiert. Nachstehend sind einige Daten und Fakten angeführt:

- Der durchschnittliche Gesamtenergiebedarf eines Haushaltes beträgt jährlich 50,1 MWh
- Dieser Energiebedarf gliedert sich in 58 % Wärme-, 13 % Strom- und 29 % Treibstoffbedarf
- Die mittleren Ausgaben eines Haushaltes für die angeführten Energieträger betragen € 4.450,- jährlich
- € 2.781.300,- machen die ermittelten Gesamtenergiekosten für alle Haushalte der Gemeinde Roßleithen aus.
- Die Summe der möglichen Einsparpotentiale der Haushalte, die sich durch thermische Sanierung der Gebäude, durch Strom- und Treibstoffmaßnahmen ergeben, betragen etwa 4,1 MWh, was etwa 9 % des Gesamtenergiebedarfes der Haushalte entspricht.
- Durch Energiesparmaßnahmen könnten mindestens € 430.000,- jährlich eingespart werden.
- Eingesetzte Energieträger für Heizungen und Warmwasserbereitung: 41 % Holz, 24 % Heizöl, 9 % Pellets, 8,5 % Wärmepumpen, 17,5 % andere Energieträger
- Ziel sollte sein, möglichst bald das Heizöl als Energieträger durch erneuerbare Energieträger zu ersetzen.

• Die Co²-Emissionen wurden für die Gemeinde Roßleithen mit einem Jahreswert von ca. 11.220 t/a errechnet.

Auch die Gemeinde ist bestrebt, bei den öffentlichen Einrichtungen eine Energieeinsparung zu erreichen.

Daher wurde dem Gemeinderat vom Umweltausschuss als erste Maßnahme die Umsetzung folgender Projekte zur Beschlussfassung empfohlen:

1. Einführung einer Energiebuchhaltung für sämtliche im Eigentum der Gemeinde stehenden Gebäude
2. Errichtung einer Stromtankstelle
3. Dämmung der obersten Geschosdecke im Turnsaal der Volksschule Roßleithen
4. Umstellung der Straßenbeleuchtung auf effiziente Leuchtmittel (LED)

Zur besseren Vernetzung der Gemeinden der Pyhrn-Priel-Region wurde der Verein „Energieautarke Region Pyhrn-Priel“ gegründet, der in Zukunft zahlreiche Impulse im Hinblick auf die schrittweise Verringerung der Abhängigkeit von fossiler Energie zugunsten regionaler Wertschöpfung setzen wird.



vnlr: DI Leopold Postlmayr, DI Andrea Fischl (EEE Güssing), Umweltausschussobmann GR Kurt Pawluk, DI Manfred Hotwagner (EEE Güssing), Bgm. Gabi Dittersdorfer, DI Michael Stumptner (Energiesparverband), GR Hubert Schmeißl

Eröffnung

Stromtankstelle

Samstag, 24. September 2011

Nahwärmeversorgung Roßleithen

Eine Einladung mit dem genauen Programmablauf erfolgt zeitgerecht.

Betreubares Wohnen

Im Betreubaren Wohnen in Pichl gab es einen Wechsel bei den Betreuerinnen. Frau **Sandra Mühle** ist die neue Ansprechperson für die 18 Bewohner. **Marianne Stocker** ist nun „nur“ noch Urlaubsvertretung und feierte sozusagen ihren Ausstand.



Transporte | Baggerungen | Brennstoffe | Heizöl
Arbeitsbühnen | Diesel | Gas/Pellets | Winterdienst



Busverbindung zwischen Hinterstoder und Windischgarsten wieder aufrecht

Im Zusammenhang mit Fahrplanveränderungen auf der Pyhrnbahn wurden auch Anpassungen beim Busfahrplan auf der Linie 431 Hinterstoder-Windischgarsten vorgenommen. Durch die Saisonierung eines Zuges auf die Wintersaison wurde auch die Busverbindung auf die Wintersaison beschränkt.

Seitens der Region - insbesondere durch Frau Bürgermeisterin Dittersdorfer - wurde im Frühjahr darauf hingewiesen, dass auch weiterhin ein Bedarf an der Führung der Vormittagskurse der Linie 431 besteht. Es ist mit einer Auslastung von rund 15 Personen zu rechnen.

LR Kepplinger hat die Finanzierung zugesagt, dass diese Busverbindung ab 9. Juli 2011 wieder aufgenommen werden kann.

Die Busse werden so wie in der Wintersaison täglich zu folgenden Zeiten verkehren:

Abfahrt Hinterstoder Ort um 9:22 –
Ankunft Windischgarsten Bahnhof
um 9:50

Abfahrt Windischgarsten Kirchen-
platz um 10:05 – Ankunft Hinterstoder
10:35

„Als mir im April bekannt wurde, dass aufgrund der Beendigung der Wintersaison diese sehr stark frequentierte Busverbindung eingestellt wurde und viele BürgerInnen mich gebeten haben, etwas zu unternehmen, habe ich unverzüglich bei LR Kepplinger vorgesprochen. Ich bedanke mich bei LR Hermann Kepplinger für die rasche

Reaktion und die Kostenübernahme für den Weiterbestand dieser Buslinie. Ich bin überzeugt, dass sich auch sehr viele Bürgerinnen und Bürger meinem Dank anschließen!“ so die Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer.



vlnr: LR Dr. Hermann Kepplinger, Bgm. Dittersdorfer und Harald Riedler von der Fa. Riedler Reisen aus Hinterstoder

Sanierung unserer Schulkapelle

Aufgrund des Ansuchens unserer Bürgermeisterin bei LH Dr. Josef Pühringer sowie bei der Diözese konnten bereits € 16.000,-- (jeweils € 8.000,--) für die Sanierung der Schulkapelle nach Roßleithen geholt werden. Die geschätzten Gesamtkosten betragen allerdings € 42.000,--.

Das Denkmalamt beabsichtigt die Kapelle in den nächsten ein bis zwei Jahren unter Denkmalschutz zu stellen. Dies hat zur Folge, dass wir bei den Renovierungsarbeiten nur unter Anweisung des Denkmalamtes handeln dürfen. Gleichzeitig wird es aber dafür Fördermittel geben.

Lediglich die Trockenlegungsarbeiten rund um die Kapelle dürfen wir sofort in Angriff nehmen. Das Dach, das erst 10 Jahre alt ist, wird vom Moos befreit, um den tatsächlichen Zustand festzustellen. Im Bauausschuss wurde die einstimmige Empfehlung abgegeben, diese Arbeiten so rasch wie möglich durchzuführen, um eine Verbesserung der feuchten und schimmeligen Wände bis zum Beginn der Renovierungsarbeiten zu erreichen.

„Ich bedanke mich ganz herzlich bei unserem Landeshauptmann und bei der Diözese für die finanzielle Unterstützung!“ so die Bauausschussobfrau und Bürgermeisterin Dittersdorfer.





Blumenpflege beim Gemeindeamt

Die Roßleithnerinnen Marina Pfeiffenberger, Trude Frühwald und Resi Windpessl kümmern sich wie bereits in den Vorjahren um die Blumenpflege beim Gemeindeamt. Die Gemeinde



bedankt sich für die unentgeltliche Arbeit und freut sich über die schöne Blumenpracht. Unterstützt werden sie von den Reinigungskräften Gertrude Radaelli und Martha Schoiswohl.



Traktorprozessor

Für den bäuerlichen Kleinwald die Lösung.

1. Schnell am Einsatzort.
2. Umschneiden, Rücken und Aufarbeiten mit einer Maschine.
3. Bäume bis zu einem dm 30 cm können aufgearbeitet werden.



In Zusammenarbeit mit dem Maschinenring wird diese Spezialmaschine zu einem sehr günstigen Stundensatz angeboten. (mit Besitzer)

Info unter Tel: 0664 73 114 639 Herr Klampferer Gerhard

E-Mail: gerhard.klampferer@aon.at

Oder Maschinenring Tel: 07562 20746



Ihr Ansprechpartner für sämtliche
Planungsfragen:

DI Hans Schmeißl

mobil: 0664/2039992

e²group umweltengineering GmbH, Weng 127b, 8913 Weng im Gesäuse

www.e2.cc



Franz de Paul Schröckenfux
Gesellschaft m.b.H. Roßleithen
Sensen- und Mähmesserwerk

FUX Maschinenbau und Kunststofftechnik GmbH.

Roßleithen Nr. 72, 4575 Roßleithen

Tel.: 07562 / 61 11-0

www.schroeckenfux.at

www.fux.at

Rebhandl

Taxi – Krankentransporte – Ausflüge
07562 5339 oder 0664 90 7 60 20

... wir sind gerne für Sie da!



Naturnaher Spielplatz in der Duller-Mühle-Siedlung

Im Juni hat mit den interessierten Familien vor Ort eine Besichtigung des Geländes und im Anschluss am Gemeindeamt eine gemeinsame Planung eines naturnahen Spielplatzes mit Eltern, Kindern und dem Ausschuss stattgefunden.

Begleitet und unterstützt werden wir dabei von Herrn DI Dr. Eder als professioneller Planer von naturnahen Plätzen der Kommunikation.

Im Juli wird der ausgearbeitete Plan den Familien und Kindern präsentiert.

Der Ausschuss und der Gemeindevorstand wird sich dann mit der Vergabe der Arbeiten und gewünschten Spielgeräten und Sitzmöglichkeiten beschäftigen. Die Finanzierung wurde durch unsere Bürgermeisterin gesichert. € 30.000,- werden von den beiden Ressorts LHStv. Ackerl und LR Haimbuchner der Gemeinde durch BZ- und LZ-Mittel zur Verfügung gestellt. Danke auch an GR Bernhard Perner für die Unterstützung bei der Vorsprache bei LR Dr. Haimbuchner.

„Ich freue mich sehr, dass die Arbeiten hier so zügig vorangehen und danke den Familien für ihre Mitarbeit bei der Planung und dem Familienausschuss unter Obmann Karl Grassecker für die wirklich hervorragende Arbeit! Im Frühjahr bzw. Frühsommer 2012 ist die Eröffnung geplant.“ so die Bürgermeisterin.





STRASSENBAU
ASPHALTIERUNGEN

PFLASTERUNGEN
AUSSENANLAGEN

Baugesellschaft m.b.H.

IHR PARTNER FÜR ALLE BAUBEREICHE
4560 KIRCHDORF/KREMS, SENGSSCHMIEDSTRASSE 4
TELEFON 0 75 82 / 62 0 30
e-mail kirchdorf@swietelsky.at



Erika Habacher und Ingeborg Pölz

Die langjährige Direktorin Erika Habacher scheidet aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig vom Schuldienst aus.

Mit der Schulleitung wird ab September 2011 Frau Ingeborg Pölz beauftragt. Wir danken Frau Erika Habacher für die **über 30-jährige Tätigkeit** an der Volksschule Roßleithen und wünschen für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit!



„Nach meiner Ausbildung an der pädagogischen Hochschule in Linz hatte ich die Gelegenheit drei Jahre Auslandserfahrung in der Schweiz zu sammeln. Dies war eine sehr spannende Zeit, die mir die Möglichkeit gab, in ein anderes Schulsystem „hineinzuschnuppern“.

Zurück in Österreich folgten Unterrichtsjahre in Wels und Roßleithen (2004/05, verbunden mit vielen positiven Erinnerungen).

Die beiden letzten Schuljahre genoss ich in der VS Frauenstein mit meinen Dritt- und Viertklässlern, freue mich jetzt aber schon besonders auf meine Arbeit in der VS Roßleithen.“ so Frau Ingeborg Pölz.



Barbara Kreutzhuber ist neue Ortsbäuerin

Zur neuen Ortsbäuerin wurde einstimmig die 37-jährige Barbara Kreutzhuber vom „Zick in der Lengau“ gewählt. Sie tritt damit die Nachfolge von Elfriede Schober an, die diese Funktion seit 1996 innehatte.

Die scheidende Ortsbäuerin nannte die Gründung des weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannten Bäuerinnenchores im Jahre 2001 unter der Leitung von Elisabeth Lindbichler als Höhepunkt, auf den sie besonders stolz ist. Die jährliche Badefahrt nach Loipersdorf, regelmäßiges Turnen, Wirbelsäulengymnastik und Walken sind weitere Schwerpunkte, die seit Jahren fixer Bestandteil im Bäuerinnenkalender sind. Nicht zu vergessen,

das aktive Mitwirken bei der Entwicklung der Roßleithner Tracht, sowie die jährliche Teilnahme am Sternsingen in der Pfarre Windischgarsten.

Barbara Kreutzhuber hat sich zum Ziel gesetzt, im Sinne ihrer Vorgängerin weiterzuarbeiten, insbesondere auch Tradition und Brauchtum wieder neu zu beleben und junge Bäuerinnen zur aktiven Mitarbeit einzuladen. Die vierfache Mutter freut sich auf ihre neue Aufgabe: „Ich wünsche mir für uns Bäuerinnen eine positive Zukunft mit Zu-

versicht und Kraft für unsere wichtige Arbeit in der Landwirtschaft.“

„Ich bedanke mich bei Elfriede Schober für die langjährige Tätigkeit als Ortsbäuerin, wünsche Barbara Kreutzhuber viel Kraft für die neue Aufgabe und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!“ so die Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer.



Die scheidende Ortsbäuerin Elfi Schober (l.) mit ihrer Nachfolgerin Barbara Kreutzhuber.

Wer card, der spart!

Pyhrn-Priel
gib' dir Berge!

Mit der Familienkarte erhalten Sie die Pyhrn-Priel SaisonCard für Ihre Kinder gratis!*

OBB VORTEILScard
aktiv bis 2011
OÖ Familienkarte

* Familien im Besitz einer Familienkarte des Landes Oberösterreich erhalten, wenn mindestens ein Elternteil eine Pyhrn-Priel SaisonCard kauft, die Pyhrn-Priel SaisonCard für die Kinder (6 bis 14,9 Jahre) gratis.

Normalpreis Erwachsene € 54,-
Normalpreis Kinder € 32,-

Cardsaison 2011
21. Mai - 09. Oktober

Erhältlich in allen Pyhrn-Priel Infobüros oder online unter:

www.pyhrn-priel-card.at



Nationalpark Hotel Villa Sonnwend nach Erweiterungsbau wieder eröffnet

2001 erwarb die Nationalpark O.ö. Kalkalpen Ges.m.b.H. die denkmalgeschützte „Villa Sonnwend“ am Südrand des Nationalpark Kalkalpen, in der Gemeinde Roßleithen. Nach einer ersten Renovierung wurde die Villa Sonnwend zu einem Nationalpark Hotel und Bildungshaus etabliert. Viele naturspezifische Workshops, Nationalpark Tagungen und öffentlich zugängliche Naturinformationsabende wurden dort seither durchgeführt. Die National Park Lodge ist auch Ausgangspunkt für geführte Nationalpark Touren. Am 30. April 2011 haben Herr Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Herr Naturschutzlandesrat Dr. Manfred Haimbuchner den umfangreichen und architektonisch sehr gelungenen Zubau beim Nationalpark Hotel eröffnet. „Die erfreuliche Auslastung des Betriebes hat einen Erweiterungsbau unumgänglich gemacht. Nun ist die „National Park Lodge“ mit zusätzli-

chen Zimmern, einem Saunabereich und einem neu gestalteten Restaurantbereich wieder in Betrieb gegangen“, freute sich Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer über die positiven touristischen Auswirkungen des Nationalpark Bildungsbetriebes. Im denkmalgeschützten Altbau wurde ein Lift eingebaut. Alle Zimmer können nun barrierefrei erreicht werden. Die Villa Sonnwend beherbergt auch eine allgemeine Nationalpark Informationsstelle und einen Shop mit regionalen Produkten. Sie steht zur Erstinformation über die Angebote des Nationalpark Kalkalpen zur Verfügung. „Am Beispiel des erfolgreichen Betriebes der Villa Sonnwend, die als Nationalpark Bildungsbetrieb geführt wird, zeigt sich, dass sich Naturschutz und Wirtschaft nicht ausschließen. Richtig gemacht, können beide voneinander profitieren“, betonte Naturschutzlandesrat Dr. Manfred Haimbuchner.

Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer betonte in ihrer Ansprache die Wichtigkeit der guten Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Nationalpark, da der Anteil des Nationalparks in Roßleithen immerhin ein Drittel der Gesamtfläche beträgt. Sehr erfreulich sei, dass hier eine zusätzliche Besuchereinrichtung entstanden ist und somit Arbeitsplätze gesichert und geschaffen wurden. Besonders bedankte sie sich beim Geschäftsführer Leo Döcker und seinem Team, das durch die gastfreundliche Art die Villa Sonnwend bereits weit über die Grenzen bekannt gemacht hat. Zum Abschluss spendete die Bürgermeisterin im Namen der Gemeinde



Roßleithen im „Jahr des Waldes“ einen Bergahorn, den sie gemeinsam mit allen Ehrengästen symbolisch pflanzte.

Ein besonderer Dank gilt dem Chor der Bäuerinnen von Roßleithen für die wunderschöne musikalische Umrahmung. Auch das Roßleithner Lied wurde vom Bäuerinnenchor gesungen und war ein wahrer Ohrenschmaus. Die Bäuerinnen verwöhnten die anwesenden Gäste mit einem tollen Kuchenbuffet.

Herzlichen Dank auch dem Gestüt Moar im Hof – Traudi Gösweiner - für das Vorfahren der Ehrengäste mit der Kutsche durch die Allee bis zur Villa Sonnwend.



vlnr: Bgm. Norbert Vögerl; Pater Robert Roidinger, Stift Schlierbach; NR Walter Murauer; LWK Präs. Hannes Herndl; NPK Dir. Dr. Erich Mayrhofer; Architekt DI Dr. jur. Hannes Englmaier; Bgm. Gabi Dittersdorfer; Herbert Jungwirt, ÖAV Naturschutzreferent; LH Dr. Josef Pühringer; LAbg. Mag. Ulrike Schwarz; LR Dr. Manfred Haimbuchner; LAbg. Bgm. Dr. Christian Dörfel



2. Roßleithner Kulturfrühling

„Heimatabend mit Lesung“

Der zweite Abend des Roßleithner Kulturfrühlings ging unter dem Motto „Heimatabend“ über die Bühne. Dass der Kulturfrühling mittlerweile zu einem Besuchermagnet geworden ist, bestätigte sich auch diesmal wieder. Bereits kurz vor Beginn war die Veranstaltung ausverkauft; trotzdem kamen noch viele, um dabei zu sein. Wie bereits gewohnt, mussten wieder einige einen Stehplatz in Kauf nehmen.

Der Rainer Zwoagsang, die Tambergmusi und das Garstnertaler Harmonikaduo sorgten für tosenden Applaus und viel Spaß. Dazwischen

wurde es immer wieder sehr ruhig und nachdenklich, wenn Frau Anna Labus mit ihren 80 Jahren aus ihrer Kindheit erzählte und wie sie im 2. Weltkrieg als junges Mädel bei einem Luftangriff ihren rechten Arm verloren hat. Fast nichts, außer Armut, Not und Angst gab es damals und trotzdem waren sie und ihre Geschwister zufrieden und verloren nie den Lebensmut. „Das sollte uns heute zu denken geben, wo wir doch alles im Überfluss haben und viele immer noch nicht genug kriegen können und unzufrieden sind.“ betonte die Bürgermeisterin in ihrer Schlussrede.

Besonders begeistert waren die 120 Besucher vom tollen Pausenbüffet von Elisabeth Lindbichler. Sie zauberte Schmankerl von süß bis sauer, alles von der Ziege von ihrem Bio-Ziegenhof Rohrleiten aus Roßleithen. Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer betonte die Wichtigkeit von gesundem Essen direkt vor unserer Haustür und forderte die Besucher auf, die tollen Produkte unserer Landwirte durch ihren Kauf noch mehr zu unterstützen.



„Muttertagskonzert“

Auch der letzte Teil des Roßleithner Kulturfrühlings war mit dem Muttertagskonzert wieder ausverkauft. Die jungen Musiker stellten ihre Talente gemeinsam mit ihren Lehrkräften der Volksschule Roßleithen sowie der LMS Windischgarsten unter Beweis. Dafür

gab es von den anwesenden Besuchern und Eltern viel Applaus. Das Bläserensemble rund um Hans Radinger brachte die Besucher mit ihrer romantischen Musik zum Träumen. AL August Aigner führte souverän durch das Programm. Alle Mütter bekamen von der Obfrau des Kulturausschusses Gerlinde Grill ein selbstgebackenes Lebkuchenherz zum Muttertag.

„Als Bürgermeisterin freut es mich ganz

besonders, dass bei uns die Leute noch Zeit für so wunderschöne Stunden des Beisammenseins haben. Nicht der Fernseher, Facebook oder Twitter sollen an vorderster Stelle in der Freizeit stehen, sondern die Freude am Gemeinsamen und am miteinander Reden! Ich bedanke mich bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben, besonders bei der Obfrau des Kulturausschusses Gerlinde Grill!“ so Bgm. Gabi Dittersdorfer.





Gesunde Gemeinde Roßleithen

Einkaufen mit Intelligenz in Roßleithen

Mehr als 50 Teilnehmer kamen in den ADEG-Markt der Fam. Rohregger, um beim Einkaufstraining der Gesunden Gemeinde Roßleithen teilzunehmen. Nach Informationen zur Kennzeichnung durch die Ernährungsexpertin Mag. Birgit Heidlberger wurden die Teilnehmer mit verschiedenen Fragestellungen durch den Markt geschickt.

Arbeitskreisleiter Josef Stummer: „In der anschließenden Diskussion zeigte sich immer wieder, wie ungesund viele „Kindernahrungsmittel“ sind und dass die wenigsten Eltern darüber Bescheid wissen. Da ist noch viel Aufklärungsarbeit notwendig!“

Abschließend wurden Produkte verkostet und wurde gezeigt, wie eine gesunde Jause für den Arbeitsplatz gestaltet werden kann. Einkaufen mit Intelligenz war eine weitere Veranstaltung im Rahmen des Roßleithner Projektes „Gesundheitsförderung bei der Arbeit.“



Rückenschmerzen können erfolgreich vermieden werden

Im Rahmen des Projektes „Gesundheitsförderung bei der Arbeit“ informierte Mag. Brigitte Lindbichler in Roßleithen über Aufbau und Funktion der Wirbelsäule, zeigte die Entstehung von Bandscheibenvorfall und Ischiasschmerzen und gab viele wertvolle Tipps zur richtigen Vorbeugung von Rückenschmerzen.

Anschließend ging es in den Turnsaal der Volksschule, wo Lockerungs-, Dehnungs- und Kräftigungsübungen für die Wirbelsäule sowie für Bauch- und Rückenmuskulatur trainiert wurden.

Arbeitskreisleiter Josef Stummer: „Jeder soll einmal seine Umgebung überprüfen, ob sie rückengerecht gestaltet



ist. Egal ob Haushalt, Bildschirmarbeitsplatz oder Arbeiten in der Landwirtschaft bzw. am Bau: Verbesserungsmöglichkeiten gibt es beinahe überall!“

Aufgrund des großen Interesses wird die Gesunde Gemeinde Roßleithen im Herbst in Zusammenarbeit mit Brigitte Lindbichler eine Rückenschule anbieten. Unterlagen zur Veranstaltung können am Gemeindeamt abgeholt werden.

Fotos: Josef Stummer



ZT

Ziviltechniker bürgen für Qualität.

PLANUNG • BAUAUFSICHT • PROJEKTMANAGEMENT
KONSTRUKTION • VERKEHR • WASSER • UMWELT

Diplomierter Umwelttechniker
Dipl.-Ing. ROLF H. RAKUSCH
Zivilingenieur für Bauwesen

A-8010 Graz, Kreuzgasse 30
Tel. 0316/ 32 32 32 Fax: DW 22
E-Mail: office@rakusch.at



Dr. Katrin Klinglmair neue Gemeindeärztin von Roßleithen

Liebe RoßleithnerInnen!

Mein lieber Kollege Dr. Wolfgang Jakesch hat Mitte dieses Jahres seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten. Ich habe nun die Ehre seine Ordination weiterzuführen und nutze gerne die Gelegenheit, mich bei Ihnen vorzustellen.

Ich heiße Dr. Katrin Klinglmair, bin im September 1981 in Steyr geboren und habe bereits als Kind die Schönheit und die Vielfalt des Garstnertales kennen lernen dürfen, weil meine Mutter und deren Eltern aus Windischgarsten stammen. Meine Schulzeit verbrachte ich in Christkindl und Steyr. Nach der Matura absolvierte ich mein Medizinstudium nicht zuletzt aus Liebe zu den Bergen an der medizinischen Universität in Innsbruck, wo ich am 7. Juli 2007 zur „Doktorin der gesamten Heilkunde“ promovierte. In meiner praktischen Ausbildungszeit als

Turnusärztin im LKH Kirchdorf an der Krems konnte ich mir das nötige Rüstzeug für die selbständige Ausübung des Arztberufes aneignen und so arbeite ich seit 1. Juli 2011 als Ärztin für Allgemeinmedizin mit Kassenvertrag für Sie in Roßleithen.

Ich bin sehr glücklich über die Chance der Berufsausübung im Windischgarstnertal, nachdem ich hier schon vor 2 Jahren meinen Wohnsitz gegründet habe. Es ist nun möglich, meinen Beruf in einem Umfeld auszuüben, in dem ich mich sehr wohl fühle.

Nun ein paar Worte zum Team der Ordination Dr. Klinglmair:

Meine Tätigkeit unterstützt als Ordinationsgehilfin Frau Silvia Schmeißl. Frau Schmeißl stammt aus Oberweng

und hat die nötige Erfahrung und das nötige Wissen durch ihre Tätigkeit als Ordinationsgehilfin in einer Facharztordination erworben.

Voraussichtlich ab Oktober 2011 wird auch meine Schwester, Lisa Marie Klinglmair, in unserem Team arbeiten. Lisa ist diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin sowie diplomierte Physiotherapeutin und wird so eine wertvolle Bereicherung des Teams aber auch unseres Angebotes sein.

Unser Motto ist „jeder Mensch ist individuell“ und unser Ziel ist es, jedem Menschen die für ihn beste Behand-



lung zukommen zu lassen. Weiters wollen wir die bereits bewährte Zusammenarbeit von Arzt und Physiotherapeut im Sinne und zum Wohle unserer Patienten nutzen.

Die Übernahme der Praxis stellt natürlich eine enorme Herausforderung für unser gesamtes Team dar, weshalb ich schon jetzt um Verständnis dafür bitte, dass zu Beginn unserer Tätigkeit noch nicht alles so perfekt ablaufen wird, wie Sie es in der Ordination Dr. Jakesch gewohnt waren. Wir freuen uns jedoch darauf, diese Herausforderung anzunehmen und sind guter Dinge, dass wir schon in wenigen Monaten die gleiche vertraute Anlaufstelle für medizinische und soziale Belange bieten können, wie Sie es bisher gewohnt waren.

Meine Ordination steht für Sie zu folgenden Ordinationsöffnungszeiten zur Verfügung:

Montag	08-12 Uhr
Dienstag	08-12 Uhr
und für Berufstätige	17-19 Uhr
Donnerstag	08-12 Uhr
Freitag	08-12 Uhr
Samstag	08-10 Uhr
Mittwochs	keine Ordination

Abschließend möchte ich mich noch recht herzlich bei Dr. Wolfgang Jakesch bedanken. Du hast mir in den

letzten Monaten mit sehr viel Geduld, Deinem enormen Fachwissen und Deiner Berufserfahrung als Allgemeinmediziner und vor allem mit Deiner sehr menschlichen Art den Weg in die Selbständigkeit sehr erleichtert. Danke Wolfgang! Ich wünsche Dir für Deinen Ruhestand das Allerbeste!

Ein herzliches Dankeschön auch dem gesamten Team der Ordination Dr. Jakesch, das sich tatkräftig bemüht, mich in die Geheim-

nisse des Ordinationsalltages und des Kassenwesens einzuweihen.

Der langjährige Gemeindearzt Dr. Wolfgang Jakesch ging mit Ende Juni 2011 in den wohlverdienten Ruhestand. Herr Dr. Jakesch war seit 1979 als praktischer Arzt in Roßleithen tätig. Die Gemeinde bedankt sich für die über 30-jährige Tätigkeit als Gemeindearzt und wünscht für den Ruhestand viele Stunden zum Genießen und vor allem viel Gesundheit.

Seiner Nachfolgerin Frau Dr. Katrin Klinglmair wünschen wir ebenso gutes Gelingen, viel Kraft und alles Gute für die neue wichtige Aufgabe!



TERMINE, VERANSTALTUNGEN UND HINWEISE

Gesunde Gemeinde Roßleithen

„Gesund leben zwischen Muss und Muße“

Donnerstag, 29. September 2011, 19:30 Uhr
Gemeindeamt Roßleithen, Sitzungssaal
mit Gottfried Humer, Lebens- und Sozialberater,
Persönlichkeits- und Wirtschaftstrainer

Die Kunst, höchst leistungsfähig zu sein, dabei gesund zu bleiben und das Leben zu genießen, ist immer schwerer zu verwirklichen. In diesem Workshop werden einfache Werkzeuge für mehr Ruhe und Gelassenheit am Arbeitsplatz und in der Familie vermittelt.

Eröffnung Stromtankstelle Roßleithen

Samstag, 24. September 2011, 11:00 Uhr
Nahwärmeversorgung Roßleithen (Biomasseheizwerk)



Müllabfuhrtermine

Die Müllabfuhr erfolgt jeweils von Montag bis Mittwoch (ausgenommen Feiertage), je nach Abfuhrroute, und findet an folgenden Tagen statt:

18., 19. und 20. Juli	(auch 4-wöchentlich)
1., 2. und 3. August	
16. und 17. August	(auch 4-wöchentlich)
29., 30. und 31. August	
12., 13. und 14. September	(auch 4-wöchentlich)
26., 27. und 28. September	
10., 11. und 12. Oktober	(auch 4-wöchentlich)

Standorte Speiserestetonnen

- Altstoffsammelinsel Pichl (Zufahrt Kläranlage)
- Egglohofsiedlung
- Altstoffsammelinsel Rading
- Seebachhof (Zufahrt Garagen)
- Roßleithen Ort (GEWOG-Bauten)
- Roßleithen Ort (Nähe Wasseraufbereitungsanlage)
- Kindergarten Pießling
- Mayrwinkl (Parkplatz Loipenautomat)

Frauenberatung in Roßleithen:

2. August 2011, 9 - 12 Uhr

Gemeindeamt Roßleithen

Bitte um telefonische Anmeldung in der Frauenstiftung Steyr unter **07252 8 73 73**

FSG Sozialdemokratische GewerkschafterInnen

VORANKÜNDIGUNG

FAMILIENFEST

Roßleithen

Villa Sonnwend

Samstag, 10.9.2011

10:00 - 17:00 Uhr

Mit Human-Table-Soccer-Turnier,
ASKÖ-Hüpfburg, Ponny reiten, wandern, schnitzen,
E-Bike Probefahrt, Luftballonstart und vieles mehr!!!

GEWINNSPIEL MIT TOLLEN PREISEN

SPÖ, SPÖ, 55+, BAWAG BANK, ASKÖ, OG, verband, Mark, Roßleithen, SPARKASSE, Windischgarsten

7. Pyhrn-Priel

Reiterfest

im KUHsommer

beim Moar' im Hof
neben Villa Sonnwend, 4575 Roßleithen

So 24. Juli 2011

11:00 Uhr Pferdesegnung
12:00 Uhr Showprogramm

Streitwagenrennen
Kutschenfahren
Galopprennen
Pyramide

9:30 Uhr Preisrichten Rinderschau

13:00 Uhr Jungzüchterbewerb
15:00 Uhr Kälberrennen
ab 19:00 Uhr Siegerehrungen

Ponyreiten

Infos: 0664 / 442 52 63

Roßleithen, DANA, MARK, Raiffeisenbank, SPARKASSE, Windischgarsten



Kinderfreunde Roßleithen wurden 2. beliebtester Verein im Bezirk Kirchdorf

Bei der Sympaticuswahl zum beliebtesten Verein im Bezirk Kirchdorf erreichten die Kinderfreunde Roßleithen den stolzen 2. Platz.

Dies ist ein Zeichen, dass unsere ehrenamtliche Tätigkeit bei der Bevölkerung, insbesondere bei den Familien mit Kindern wahrgenommen und geschätzt wird.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Unterstützern, die uns zum 2. Platz verholfen haben auf das allerherzlichste bedanken. Immerhin haben wir 1439 Stimmen bekommen.

Unsere Hauptaufgabe besteht darin, den Kindern und Jugendlichen im Alter von 3 bis 15 Jahren sinnvolle und lustige Freizeitgestaltung anzubieten. Sei es bei den regelmäßigen Heimstunden oder aber auch bei den diversen Aktionen und Veranstaltungen wie Fasching, Ostern, Muttertag, Ferienkalender, Nikolausfest, Weihnachtsfeier, etc.

Die Kinderfreunde von Roßleithen feierten am 12. Juni 2011 ihren 5. Geburtstag. In diesen 5 Jahren wurden 90 Heimstunden abgehalten (jeweils 2 Stunden). Im Durchschnitt betreu-

en wir 35 Kinder pro Heimstunde, das heißt, wir haben in dieser Zeit mit 3150 Kindern insgesamt 180 Stunden Freizeit verbracht.

Unser Mitgliederstand ist mittlerweile auf 208 Personen angewachsen.

Wir verabschieden uns nun in die Sommerferien und beginnen unsere Heimstunden wieder am 6. Oktober 2011.

Die Kinderfreunde Roßleithen wünschen schöne und erholsame Ferien,

Obfrau Gabi Dittersdorfer & ihr Team

Weitere Heimstunden:

6. Oktober

20. Oktober

3. November

17. November

2. Dezember Freitag, Nikolausfest und Adventmarkt

15. Dezember

„Als Bürgermeisterin bin ich sehr stolz auf unseren starken Verein und bedanke mich ganz herzlich bei allen Betreuerinnen und Betreuern für ihr freiwilliges und ehrenamtliches Engagement für die Familien und Kinder von Roßleithen.“ so die Bgm. Gabi Dittersdorfer.



Eine Abordnung der Kinderfreunde nahm im ORF-Studio in Linz den Preis entgegen.

Yogakurs für jung-gebliebene Pensionisten

Viel Spaß und Freude hatten die Pensionisten von Roßleithen beim Yogakurs! Unter der Leitung von Christa Pawluk wurden spezielle Körperübungen, Atemtechniken, Meditation und Entspannungsübungen praktiziert. Das Ziel ist es, sich selbst wieder richtig zu spüren und bewusst entspannen zu können. Die Wahrnehmung wird auf allen Ebenen verbessert und erweitert!

Infos bezüglich Yogakurse bei Christa Pawluk unter der Tel.Nr. 0650 66 85 099.



Wir möchten alle Vereine darauf hinweisen, dass sie sich gerne in der Roßleithner Gemeindezeitung präsentieren können. Bei Interesse schicken sie bitte ihren Artikel, Fotos usw. an: juliane.rappold@rossleithen.ooe.gv.at



WIR BEGRÜßEN UNSERE NEUEN ERDENBÜRGER



Sandra Steinermaier und Martin Aigner
mit Anna Sophia und Alexander



Ulrike Glanzer mit Levi



Andrea Lindbichler und Michael Mitterwenger
mit Larissa und Michael



Marina Schoiswohl mit
Tyler Ryan

Stellenausschreibung

WURZERALM HINTER STODER

Sales Manager:

Wir sind eine in Österreich und der Schweiz tätige Bergbahngroup mit internationaler Anbindung in der erweiterten Firmengruppe.

Wir suchen eine(n) abschlussstarke(n) Sales Manager(in) für den Verkauf von attraktiven touristischen Produkten mit Bergbahnhintergrund an Reiseveranstalter und Reiseunternehmer.

Sie sind eine Verkäuferpersönlichkeit mit Top-Referenzen und nachweisbaren Erfolgen. Idealerweise haben Sie eine Begeisterung für den Skisport, know-how in der Reisebranche, sind zeitlich und örtlich flexibel. Fremdsprachenkenntnisse (zumindest Englisch) sind für Sie selbstverständlich.

Wir bieten eine interessante, langfristige Aufgabe in einem inspirierenden Umfeld. Eine weitere Entwicklung ist im Rahmen dieser Aufgabenstellung möglich. Das leistungsorientierte Gehalt ist der verantwortungsvollen Aufgabe angemessen.

Wenn Sie interessiert sind, in einem soliden und zukunftsorientierten Unternehmen zu arbeiten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Senden Sie Ihre Unterlagen an:

Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG, z.H. Frau Iris Baumschlager, 4573 Hinterstoder Nr. 21, Tel. 07564/5275-100 DW oder per e-mail an: iris.baumchlager@hiwu.at



BERGER

Sanitär - Heizung - Klimatechnik



Rading 100
A-4573 Roßleithen
Tel. 07562/ 20788, Fax:20788
Mobil: 0664/3335119
e-mail: berger.installationen@aon.at



Gerald Huemer schnitzte Heiligen Florian

Der lebensgroße Heilige Florian für die Partnergemeinde von Windischgarsten nämlich Großnödler in Deutschland stammt aus Roßleithen. Geri Huemer hat in 3 Wochen Arbeit diese wunderschöne aus Lindenholz bestehende Figur geschnitzt. 4 Tage wurde mit der Motorsäge die Grundform hergestellt um anschließend die Figur per Hand mit dem Schnitzmesser in die endgültige Form zu bringen. Das Holz wurde von Ernst Jansenberger (Geiger) zur Verfügung gestellt. Flamme und Wasser wurden

von der Hobbymalerin Irene Habacher aus Seebach bemalt.

Eine Abordnung aus Windischgarsten hat diesen wunderschönen Heiligen Florian zur 100 Jahr Feier nach Großnödler als Geschenk überbracht.

„Ich gratuliere Geri Huemer ganz herzlich zu seinem Talent und bin stolz, dass wir in Roßleithen so großartige Künstler haben!“ so die Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer.



Rundwanderweg Gleinkersee behördlich gesperrt

Aufgrund von Felssturz auf den Rundwanderweg um den Gleinkersee in den vergangenen Wochen, hat sich der Bergrettungsdienst Windischgarsten viele Stunden mit einer Felsräumung beschäftigt. Vom Obmann Horst Humpelsberger wurde die Gemeinde Roßleithen darauf aufmerksam gemacht, dass hier mit Felsräumungen alleine nicht mehr das Auslangen gefunden werden kann.

„Ich habe daraufhin einen Geologen des Landes Oberösterreich mit einer Überprüfung der Sachlage beauftragt. Die Begehung durch den Geologen gemeinsam mit dem Bergrettungsdienst hatte zum Ergebnis, dass hier Gefahr im Verzug und eine sofortige Sperre des Weges vorzunehmen ist. Wir haben unverzüglich den Wanderweg behördlich gesperrt. Die Gemeinde hat um Katastrophenhilfe gebeten. Das Sprengkommando der Freiwilligen Feuerwehr Voitsdorf hat sich bereit erklärt, eine rasche Lösung der Behebung der Gefahrenstelle herbeizuführen.“, so die Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer.

Am Samstag, den 25. Juni 2011, wurde gemeinsam mit dem Sprengkommando der Feuerwehr Voitsdorf unter der Leitung von Hauptbrandinspektor Hiebl, der Feuerwehr Windischgarsten und dem Bergrettungsdienst die spektakuläre Sprengung vorgenommen. Es hat sich herausgestellt, dass

die Behebung der Gefahrenstellen noch weitere Sprengsätze benötigen wird, so dass der Rundweg auf einer Länge von 250 m im Bereich des Aufstieges zur Dümmlerhütte nach wie vor gesperrt bleibt. An der Beseitigung der Gefahrenstellen wird weiterhin gearbeitet.

„Ich bedanke mich beim Bergrettungsdienst Windischgarsten und den Freiwilligen Feuerwehren Voitsdorf und Windischgarsten - besonders beim Sprengkommando - auf das allerherzlichste für die sofortige und hervorragende Unterstützung. Wiederum hat sich gezeigt, wie wertvoll und wichtig unsere freiwilligen Organisationen und ihre ehrenamtlichen Mitarbeiter für das gute Zusammenleben und die gegenseitige Unterstützung sind! Wir hoffen, dass



Die Feuerwehren Voitsdorf und Windischgarsten, der Bergrettungsdienst und Bgm. Dittersdorfer

wir den Weg bald wieder frei geben können und bitten um Verständnis!“ Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer. (Stand zum Redaktionsschluss)



ING. ROLAND

KRETSCHMER

4580 WINDISCHGARSTEN TEL.: 07562/5306

BAUMEISTER
ZIMMERMEISTER
BAUSTOFFE



GRATULATIONEN

Geburtstagsjubilare



Gottfried Rappold
Rading 184/1
80. Geburtstag



Paula Holzer
Roßleithen 99/6
80. Geburtstag



Christine Dürnberger
Rading 151/1
85. Geburtstag

Ehejubilare



Hildegard und Adolf Ebl
Pichl 286
Goldene Hochzeit

Der Roßleithner **Manuel Windhager** ist Österreichs bester Tischlerlehrling, Kategorie 2. Lehrjahr. Er setzte sich beim Bundeslehrlingswettbewerb vor zwei Kandidaten aus Vorarlberg und Tirol. Der erfolgreiche Nachwuchstischler absolviert seine Lehre bei Jeld-Wen Türen GmbH in Spital/Pyhrn.

Die Gemeinde gratuliert ganz herzlich und wünscht für die Weltmeisterschaft in England alles Gute!



STANDESNACHRICHTEN

Geburten

Sandra Steinermayr und Martin Aigner
Schweizersberg 228
eine Anna Sophia

Ulrike Glanzer und Jürgen Maurerbauer
Pichl 136
einen Levi

Marina Schoiswohl und Michael Ernecker
Pießling 55/8
einen Tyler Ryan

Andrea Lindbichler und Michael Mitterwenger
Rading 31
eine Larissa

Eheschließungen

Anna Wysopal und Peter Wilz
Pichl 184/2
am 14.05.2011

Christine Klinser und Reinhard Öhlschlager
Schweizersberg 261/2
am 21.05.2011

Bianca Gruber und Frank Rinnerberger
Schweizersberg 37/32
am 04.06.2011

Elena Porotnikova und Mario Berger
Krems an der Donau bzw. Pichl 306/2
am 02.07.2011

Nicole Stauffer und Wolfgang Hinteregger
Schweizersberg 80
am 09.07.2011

Dr. Andrea Fuchs und Wolfgang Forster
Roßleithen 23/4
am 09.07.2011

Todesfälle

Ing. Anton Tauber
Roßleithen 59
im 69. Lebensjahr

Ulrike Lindner
Pießling 63/2
im 61. Lebensjahr



Viktoria Gösweiner erneut Landesmeisterin im Gespannfahren

Viki holt sich in der Klasse der 12- bis 14-Jährigen mit ihrem Pferd „For Pleasure“ wie bereits 2010 den Landesmeistertitel.

Bruder Patrick konnte sich den 3. Rang wie im Vorjahr sichern.

Ende Mai wurden in Stadl Paura die Landesmeisterschaften für Kinder, Jugend und Erwachsene im Gespannfahren ausgetragen. Am Samstag galt es, die Dressur und den Kegelparcour bei strömenden Regen zu bewältigen. Nach diesen zwei Bewerbungen hatte



Viktoria in ihrer Klasse bereits die Führung übernommen. Patrick lag auf dem 4. Platz in seiner Altersklasse.

Bei strahlendem Sonnenschein konnte dann am Sonntag der Marathon durchgeführt werden. Die Geschwister Gösweiner überzeugten auch in diesem Bewerb mit Top Leistung und einer professionellen Marathonfahrt.

Am 22. und 23. Juli werden die „Austrian Driving Kids“ wieder in Roßleithen am Gestüt Moar im Hof zu Gast sein. Ende Juli werden Patrick



und Viktoria dann in Niederösterreich um den Staatsmeistertitel kämpfen.

Der Reit- und Fahrverband Pferdeland Nationalpark Kalkalpen kann sich über 2 weitere Medaillen freuen und wünscht den beiden und ihren Beifahrern Daniela und Franz Bojko weiterhin viel Glück und Erfolg. Die Gemeinde schließt sich den Wünschen an!

ARGE-Wanderreiten



vlnr: Daniela und Franz Bojko, Viktoria und Patrick Gösweiner

ETECH

Elektroinstallationstechnik
Elektrofachhandel
Photovoltaik

ETECH Schmid u. Pachler Elektrotechnik GmbH & Co KG
A-4580 Windischgarsten, Hauptstr. 36, Tel.: +43/7562/5322-0
windischgarsten@etech.at, www.etech.at

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Roßleithen, 4575 Roßleithen

Redaktion: Gemeinde Roßleithen, Tel. (07562) 52 30, Fax-DW 77, gemeinde@rossleithen.ooe.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Gabriele Dittersdorfer

Zuschriften und Anfragen an: Gemeinde Roßleithen - Juliane Rappold, juliane.rappold@rossleithen.ooe.gv.at

Titelfoto: „Abrichterkapelle“ Nähe Teichlbrücke; Bürgermeisterin Gabriele Dittersdorfer

Druck: BTS Druck GmbH, 4209 Engerwitzdorf

Redaktionsschluss: Freitag, 2. September 2011




SCHMID
TRANSPORT GMBH

**Nah- u. Fernverkehr
Baggerungen
Erdbau
Schottergewinnung**

4575 ROSSLEITHEN
PICHLE 132 • Tel. 07562/5319
www.schmid-transporte.at

**Peugeot RCZ
MOTION&EMOTION**



STEYR
Hans Rußner
LANDMASCHINEN • KFZ • SCHLOSSEREI
4575 Roßleithen • Pichl 24
Tel. 07562 / 5363 • E-Mail: hans@russner.at



**STEYR -
stärker durch
Innovation**

SPARKASSE

Windischgarsten



RE/MAX®

KIRCHDORF

*Wir haben oder finden
das Objekt Ihrer Vorstellung*

Immobilienengeschäfte sind Vertrauenssache, ich freue mich auf Ihren Anruf!



Armin Wolfsegger
Mobil 0676 / 846 126 713



Roßleithen Obj.Nr 1616/1247

Baugrundstück in sonniger, ruhiger Lage mit bewohnbarem Holz-Gartenhaus, Grundfläche ca. 1008 m²
Baugrund zu kaufen!



Molln Obj. Nr 1616/1244

Schlüsselfertige Niedrigstenergiehäuser hochwertige Ausführung, sonnige, zentrums nahe Lage, Wfl.ca.108 m², Gfl.ab ca.288m²
Reihenhäuser zu kaufen!



Molln Obj.Nr.1616/ 1188

Bio-Bauernhof vor den Toren des Nationalparks, sehr gepflegt, zahlreiche Nebengebäude, großer Fuhrpark Gfl.ca. 17 ha
Bauernhof zu kaufen!

Mehr Informationen finden Sie unter:

www.remax.at

Ihr Ansprechpartner: **Armin Wolfsegger**

armin.wolfsegger@webspeed.at